



ÄRZTEGESELLSCHAFT  
DES KANTONS BERN  
SOCIÉTÉ DES MÉDECINS  
DU CANTON DE BERNE

Postgasse 19, Postfach  
CH-3000 Bern 8  
T 031 330 90 00  
F 031 330 90 03  
bekag@hin.ch

Bern, den 14. November 2019

Per E-Mail:

[susanne.christen@fmh.ch](mailto:susanne.christen@fmh.ch)

Frau Dr. med. Susanne Christen  
Expertin, Stv. Abteilungsleiterin  
Abteilung Ambulante Versorgung und Tarife der FMH

### **Vernehmlassung: QUALAB Revision**

Sehr geehrte Frau Dr. Christen, liebe Susanne

Wir danken für die Gelegenheit, zum Revisionsprojekt QUALAB kurz Stellung nehmen zu können.

### **Grundsätzliche Bemerkungen**

Die QUALAB als Kommission gewährleistet die wichtige Qualitätssicherung der Labormedizin in der Schweiz. Medizin ohne Laboranalyse ist undenkbar. Als Struktur über die Jahre gewachsen, ist die Organisation der QUALAB als «einfache Gesellschaft» aber nicht mehr zeitgemäss, insbesondere durch die fehlende Rechtsfähigkeit.

Wir danken der FMH und den in der QUALAB vertretenen Verbänden für die grosse Arbeit im gemeinsam vorgeschlagenen Revisionsprojekt. Dass neben den Leistungserbringern zukünftig auch alle Versicherer im Verein vertreten sein werden, sehen wir als einen Pluspunkt.

### **Bemerkungen zu den Anhängen**

Qualitätssicherungskonzept:

- Zur Identifikation eines Labors begrüssen wir die vorgesehene Vergabe einer GLN «Labor», die unabhängig von der/den GLN der Medizinalperson/en ist.
- Interne und externe Qualitätskontrolle sind Pflicht.
- Wir befürworten die interne Qualitätskontrolle mittels Selbstdeklaration.
- Sanktionsmassnahmen durch die Versicherer bei wiederholter Nichterfüllung der Teilnahmepflicht begrüssen wir. Ebenso, dass der Wiederholungsfall dabei klar definiert ist.
- Bei der externen Qualitätskontrolle mit Dateneintragung auf der DAP durch die QKZ betonen wir, dass statistische Auswertungen unbedingt anonymisiert erfolgen müssen.



Statuten:

- Die Verteilung der Stimmgewichte in der MV mit 50% auf Leistungserbringer und 50% auf Versicherer ist angesichts eines nötigen Zweidrittelmehrers zur Beschlussfassung akzeptabel. Wie handlungsfähig die MV angesichts dieser ausgewogenen Stimmgewichtung ist, wird sich weisen.
- Die Finanzierung von QUALAB erfolgt einerseits aus Mitgliederbeiträgen (50% Leistungserbringer und 50% Versicherer), andererseits über die Registrierungsgebühr, die bei den Laboratorien direkt erhoben wird. Von der Gesamtzahl der Laboratorien machen Praxislabors rund 95% aus. Diese überdurchschnittliche Finanzierung des Vereins durch FMH-Mitglieder muss bei der Stimmgewichtung innerhalb der Leistungserbringer angemessen berücksichtigt werden. Die aktuell vorgeschlagene Stimmquote der FMH ist unseres Erachtens zu tief und nicht akzeptabel.

Zu den weiteren Anhängen des Revisionsvorschlags haben wir keine zusätzlichen Bemerkungen anzufügen.

Wir danken für die Kenntnisnahme unserer Ausführungen und hoffen, unsere Anliegen finden Berücksichtigung im Vernehmlassungsergebnis.

Mit freundlichen Grüßen

**AERZTEGESELLSCHAFT DES KANTONS BERN**

**Die Präsidentin**

Dr. med. Esther Hilfiker